



Jahresbericht *jambo!* 2017

jambo! – wir bleiben dran!

2017 war das dreizehnte Betriebsjahr von *jambo!*. Inhaltlich war es ein gutes Jahr. In Kamachumu konnte in den von uns unterstützten 25 Kindertagesstätten (Day Care Centers DCCs) weiterhin über 800 benachteiligten Kindern an fünf Tagen pro Woche pädagogische Betreuung, täglich eine gesunde und kräftigende Mahlzeit und medizinische Versorgung angeboten werden.

Allerdings hat sich unsere Partnerorganisation *terre des hommes Schweiz* entschieden, innerhalb von Tansania andere Regionen zu fokussieren. Unsere Aufgabe ist es nun, einen geeigneten lokalen Partner für das Controlling vor Ort zu finden. Hierzu laufen zurzeit verschiedene Gespräche, Entscheide sind aber noch keine gefallen.

Nach wie vor gilt für *jambo!*, dass kein einziger spendender Franken für Administration verwendet wird, da die aktiven *jambo!*-Mitarbeitenden alle unentgeltlich arbeiten und die anfallenden Administrationaufwände selber übernehmen.

Öffentliche Auftritte zugunsten der Kindertagesstätten (Day Care Centers DCCs)

Filmabend vom 10. Februar 2017

Im Februar zeigte *jambo!* den Film **Lamb**. Der erste äthiopische Spielfilm, der es am Filmfestival Cannes ins Hauptprogramm geschafft hat, erzählt vom Halbweisen Ephraim, der mit seinen Kochkünsten das traditionelle Rollenverständnis ins Wanken bringt. Der neunjährige Ephraim hat seine Mutter verloren und wird vom Vater zu Verwandten auf einen entlegenen Hof gebracht. Sein bester Freund Chuni ist ein Lamm, mit dem er herumzieht. Von Heimweh geplagt, versucht der Junge, für sich und sein Schaf eine Fahrkarte zu ersparen. Dabei hilft ihm die rebellische Tsion, die auch weg möchte von diesem abgelegenen Ort im äthiopischen Hochland.



Die faszinierende und berührende Geschichte gibt Einblick in Familienstrukturen und Lebensumstände am Horn von Afrika und vermittelt gleichzeitig überwältigende Bilder vom äthiopischen Hochland.

Vor dem Filmvergnügen wurde einmal mehr ein wunderbares afrikanisches Essen serviert. Der Erfolg des anregenden Abends schlug sich für *jambo!* auch finanziell nieder. Wir konnten Fr. 4'952.- ein-

nehmen, die vollumfänglich dem von *jambo!* unterstützten Projekt in Tansania zugutekamen.

Sommerfest vom 1. Juli 2017

2017 war nicht unser Wetter-Glück-Jahr. Im vorangehenden Jahr hatten wir es noch bei zweifelhaftem Bedingungen gewagt, das Fest im Gemeindepark durchzuführen. Nach den ersten beiden Musikstücken begann es zu regnen und wir mussten ins Kornhaus zügeln – um hier ein wunderbares Fest zu erleben. Die Wetterprognosen liessen uns 2017 nicht zweifeln, und wir entschieden uns von Anfang an, das Sommerfest indoor zu feiern. Der Super-Stimmung und dem Erfolg tat dies keinen Abstrich. Das köstliche Essen, vom *jambo!*-Küchenteam einmal mehr hervorragend vorbereitet, legte die Grundlage für einen tollen Abend. Darauf baute **Claudia Masika** mit ihrer gemischten afrikanisch-schweizerischen Band und mitreissenden Rhythmen auf, um das Vergnügen bis in die späteren Nachtstunden hinein zu verlängern.



Aus dem erfolgreichen Sommerfest resultierte zugunsten der DCCs in Kamachumu ein Überschuss von Fr 3'901.-.

An unseren Anlässen können wir regelmässig an die 200, manchmal auch mehr Besucherinnen und Besucher begrüssen. Viele sind treue *jambo!*-Anhängerinnen und -Anhänger, die wir jedes Jahr wieder treffen. Sehr oft können wir aber auch neue Gäste begrüssen. Beides freut uns sehr – die treuen Freunde, deren Erscheinen uns bestätigt, dass wir unseren Job gut machen und die neuen Gäste, die zeigen, dass *jambo!* lebt, sich inzwischen einen Namen in der Region geschaffen hat und zu einer festen Institution in Buchsi und Umgebung geworden ist.

Bau von zwei Kindertagesstätten

Die DCCs in Kamachumu werden zum grössten Teil in Privathäusern geführt. Diese sind in den meisten Fällen nicht geeignet für die Betreuung von manchmal mehr als 40 Kindern. Es fehlt an einem geeigneten Aufenthalts-/Unterrichtsraum, an sanitären Einrichtungen und an einer Kochmöglichkeit. Aus diesem Grund hat *jambo!* in Zusammenarbeit mit der lokalen Partnerorganisation MUVIMAWAKA vor einigen Jahren das Bauprojekt für DCCs entwickelt.

Bis Ende 2017 wurden sieben Häuser gebaut und der Bau unseres achten DCCs konnte initiiert werden! Dieser Erfolg ist dank grosszügiger Unterstützung insbesondere einer Schweizer Stiftung möglich.

Ein besonderer Höhepunkt waren die Eröffnungsfeiern von zwei neuen DCCs im Januar 2017, an welchen unsere zwei Vorstandsmitglieder Eveline und Ruedy Minder teilnehmen durften. Im Rahmen ihrer Ferien in Tansania besuchten sie MUVIMAWAKA in Kamachumu. Ein dichtes Programm führte sie u.a. zu zehn DCCs, inklusive den zwei neuen in Bulembo und Kafunjo.



Eröffnung des DCC Bulembo im Januar 2017

Interne Vereinsaktivitäten

Vorstand, Mitgliederversammlung

Der Vorstand hat sich 2017 fünf Mal getroffen, um die Aktivitäten zu planen und zu koordinieren. Mit Vertreterinnen von *terre des hommes Schweiz* hatten wir im Hinblick auf die organisatorischen Änderungen wiederholt Kontakt. Verschiedene mögliche Alternativen werden zurzeit abgeklärt, aber noch zeichnet sich keine Lösung ab, die unseren Vorstellungen bzw. Anforderungen genügt.

Die Mitgliederversammlung wurde am 22. Juni 2017 durchgeführt. Im Anschluss an eine kurze Sitzung traf sich der Vorstand zu einem gemütlichen Nachtessen auf der Sonnen-Terrasse.

Kommunikation mit den Mitgliedern

Auch 2017 verschickten wir im Juni und im Dezember unsere „Nachrichten aus Kamachumu“.

Mit diesen Zwischenberichten können wir unsere Mitglieder und weitere Interessierte regelmässig über das Projekt in Tansania informieren. Hier gebührt Fred Stettler als Hauptautor der *jambo!*-Nachrichten ein grosses Dankeschön!

Homepage

Unsere ansprechende Homepage www.jambo-afrika.ch hält Stefan Schneider, unser Webmaster im *jambo!*-Vorstand, stets auf aktuellem Stand. Die Website vermittelt übersichtlich die wichtigsten Angaben zum Verein und ein Besuch lohnt sich immer wieder! Auch dir, Stefan: herzlichen Dank!

Weitere Aktivitäten

Am 27. August führten wir, organisiert von Ruedy Minder, unseren Team-Ausflug durch. Wir besuchten unter kundiger Führung das wunderschöne, ehemalige Kloster St. Urban. Anschliessend genossen wir ein gutes Mittagessen im benachbarten Gasthaus.

Finanzen

2017 betragen die Einnahmen aus Spenden von Privatpersonen rund Fr. 34'614.-. Hinzu kamen die Erlöse von total Fr. 8'853.- aus den *jambo!*-Anlässen. Diese Einnahmen dienen zur Finanzierung des Betriebes der 25 DCCs. Dank einer zusätzlichen grösseren Spende für den Bau von Kindertagesstätten konnten wir unserer Partnerorganisation MUVIMAWAKA total Fr. 45'000.- zukommen lassen. Die Deckung des Vereinsaufwandes erfolgte durch die Mitgliederbeiträge und v.a. durch die Sachspenden der Vorstandsmitglieder, welche die anfallenden Unkosten (Druck, Porti, Büromaterial etc.) dem Verein nicht weiterbelastet haben. Alle Einnahmen aus Spenden und Anlässen kommen somit dem Projekt in Tansania zugute.

Beurteilung

2017 war wiederum ein erfolgreiches *jambo!*-Jahr. Der Filmabend im Winter und das Sommerfest wurden beide gut besucht. Die zur Deckung der Betriebskosten der DCCs nötigen Mittel konnten wir dank unseren grosszügigen Spenderinnen und Spendern generieren. Zusätzliche Gelder erhielten wir für den im Herbst 2017 begonnenen Bau eines neuen DCC. Dank dieser grosszügigen Unterstützung konnten wir auch dieses Jahr einen wichtigen Beitrag an den nicht einfachen Start ins Leben von über 800 benachteiligten Kindern in Kamachumu, Tansania leisten.

Dank

An dieser Stelle danken wir ganz herzlich unseren Vereinsmitgliedern, Spenderinnen und Spendern, Sponsoren, unseren treuen freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Besuchern unserer Anlässe, der Revisorin Silvia Kaiser und dem Revisor Jörg Sahli sowie den engagierten Vorstandsmitgliedern: Beatrice Born, Sylvia Castillo, Ruedy Minder, Aafke Pfeiffer, Dede und Daniel Römmel, Stefan Schneider, Elisabeth und Fred Stettler sowie unserem Kassier Peter Willen. Ein grosser Dank gebührt auch unserem Treuhänder Thomas Frey, der unsere Jahresrechnung unentgeltlich erstellt. Sie alle haben unseren grossen Dank verdient, denn sie sind die Grundlage des Erfolgs von *jambo!*

April 2018

Co-Präsidium: Andy Biedermann

Eveline Minder